



Konzertprogramm

Herbst 2019

Klassik Bülach ist eine Initiative der
Lesegesellschaft Bülach

Konzerte Herbst 2019

Samstag, 28. September 2019 – 19.30 Uhr

Gershwin Piano Quartet

André Desponds Klavier

Stefan Wirth Klavier

Benjamin Engeli Klavier

Mischa Cheung Klavier

Werke von Brahms, Rachmaninoff, Gershwin,
Wagner, Porter u.a.

Samstag, 26. Oktober 2019 – 19.30 Uhr

Klavier-Rezital

Irina Lankova Klavier

Werke von Rachmaninoff, Tschaikowski, Skrjabin

Sonntag, 17. November 2019 – 17.00 Uhr

Duo Flautastico

Janine Allenspach Flöte

Daniela Baumann Klavier

Werke von F.X. Mozart, Karg-Elert, Reinecke,
Enescu, Martin, Poulenc

Konzerte Frühling 2020

Sonntag, 08. März 2020 – 17.00 Uhr

Schweizer Klaviertrio

Angela Golubeva Violine

Joël Marosi Violoncello

Martin Lucas Staub Klavier

Werke von Beethoven, Arensky

Samstag, 04. April 2020 – 19.30 Uhr

Striding' classics and more

Bernd Lhotzky Klavier

Chris Hopkins Klavier

Jazz-Improvisationen über Themen aus Klassik und dem American Songbook.

Samstag, 16. Mai 2020 – 19.30 Uhr

Klavier-Rezital

Lise de la Salle Klavier

Werke von Ravel, Skrjabin, Gershwin, De Falla u.a.

Sechs Konzerte im Abonnement

Sichern Sie sich die besten Plätze zum Vorzugspreis! Der Abonnementspreis für alle sechs Konzerte beträgt: CHF 220.– (statt 260.– im Einzelverkauf), Mitglieder des Freundeskreis bezahlen CHF 200.–. Bestellannahme bis Mitte September, Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Unsere Sponsoren

unterstützen Klassik Bülach

Platin

Stadt Bülach



FLUGHAFENZÜRICH




C. BECHSTEIN



Iris Stiefel Bülach

MusikHug

OFREX 
office experts



Gold

Gemeinde Bachenbülach

Totallook Style Professionals Bülach

Marcus Wyrsch Atelier für Geigenbau

Silber

Raiffeisenbank Züri-Unterland

Druckzentrum Bülach

Meier & Partner Immobilien

LANDI Züri-Unterland

dormakaba International Holding AG

Klassik Bülach akzeptiert die Kulturlegi

Gershwin Piano Quartet

Samstag, 28. September 2019 – 19.30 Uhr

4 Pianisten auf 4 Flügeln

Mischa Cheung, André Desponds, Benjamin Engeli, Stefan Wirth

S. Rachmaninoff Symphonischer Tanz Op.43

F. Liszt Isoldes „Liebestod“ (aus
Wagners „Tristan und Isolde“)

R. Wagner Walkürenritt

F. Schubert Serenade D.957

J. Brahms Ungarische Rhapsodie

Pause

G. Gershwin Rhapsody in Blue

J. Kosma Autumn Leaves

C. Porter Night'n'Day

F. Say Paganini Jazz

G. Gershwin Love ist Here To Stay
Fascinating Rhythm

Platzreservation

Tickets

Preise

Türöffnung

www.klassikbuelach.ch

direkt an der Konzertkasse

CHF 50.– / 45.– Legi, Freundeskreis

18.30 Uhr

Gershwin Piano Quartet

Vier Klaviere, vier Pianisten – geballte Tastenpower! Mit Werken der Musikgeschichte auf vier Flügeln begeistern sie das Publikum – ein Genuss für Ohren, Augen und Gemüt!



André Desponds Klavier, Stefan Wirth Klavier, Mischa Cheung Klavier, Benjamin Engeli Klavier

Das Gershwin Piano Quartet wirft neues Licht auf die Musik von George Gershwin. 4 Pianisten an 4 Flügeln spielen, arrangieren und improvisieren über einige von Gershwins beliebtesten Songs und Orchesterwerken, wie z.B. „Rhapsody in Blue“, „Porgy and Bess“, „An American in Paris“ oder „I Got Rhythm“. Die Originalversionen werden von den Quartett-Mitgliedern für die ungewöhnliche Besetzung von vier Flügeln umgearbeitet und führen so zu einem neuartigen und aufregenden Konzerterlebnis.



Das Gershwin Piano Quartet wurde 1996 von André Desponds gegründet. Es hat sein Programm mit grossem Erfolg und beeindruckender medialer Resonanz in ganz Europa, Südamerika, Kanada, China sowie im Nahen Osten präsentiert. So war das Quartett unter anderem beim Schleswig-Holstein Musik Festival, im KKL Luzern, beim Festival de Menton, beim Athens Festival, beim Baalbek International Festival im Libanon, im Oriental Art Center Shanghai, in der Tonhalle Zürich oder beim Mozarteo Brasileiro in São Paulo zu Gast.

In seinem Repertoire beschränkt sich das Quartett nicht mehr nur auf Gershwins Musik, sondern setzt diese mit anderen bedeutenden Werken aus der Epoche in Beziehung, namentlich mit Igor Strawinskys „Petruschka“ und Maurice Ravels „La Valse“. Auf diese Weise werden die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen der alten und der neuen Welt, zwischen Klassik und Jazz, klassischem Ballett und Broadway-Show greifbar und sorgen für einen abwechslungsreichen, hochvirtuosen Konzertabend.

www.gershwinpianoquartet.com

Finanzierung

Damit die musikalisch hochklassigen Konzerte durchgeführt werden können, sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Mit der Mitgliedschaft im «Freundeskreis Klassik Bülach» oder einem Platin-, Gold- bzw. Silbersponsoring werden die Konzerte Klassik Bülach erst möglich. Besuchen Sie unsere Homepage www.klassikbuelach.ch für ein Sponsoring oder eine Mitgliedschaft im Freundeskreis.

Veranstaltungsort

Die Konzerte finden im Flügelsaal von Musik Hug Pianoworld an der Schützenmattstrasse 16 in Bülach statt. Künstlerinnen und Künstler finden dort ideale akustische Verhältnisse mit den besten Konzertflügeln vor. Pianistinnen und Pianisten schätzen diese Bedingungen sehr. Der Konzertraum bietet Platz für maximal 200 Personen. Sitzplatzreservierungen sind jeweils ab sechs Wochen vor Konzertdatum möglich über www.klassikbuelach.ch oder telefonisch unter der Nummer 077 411 43 40 (combox).



Klavier-Rezital „Die russische Seele“

Samstag, 26. Oktober 2019 – 19.30 Uhr

Irina Lankova Klavier

S. Rachmaninoff **Elégie Op.3 Nr.1 es-moll**

1873 – 1943

3 Preludes aus Op. 23

S. Rachmaninoff **Vocalise Op.34 Nr.14**

1873 – 1943

bearbeitet von Z. Kocsis

P.I. Tschaikowski **Ausschnitte aus der**

1840 – 1893

„Nussknacker-Suite“

bearbeitet von M. Pletnev

Pause

A. Skrjabin

1872 – 1915

Sonate Nr.2 Op.19 gis-moll

Andante

Presto

S. Rachmaninoff **Sonate Nr.2 Op.36 b-moll**

1873 – 1943

Allegro agitato

Non allegro

Allegro molto

Platzreservation

Tickets

Preise

Türöffnung

www.klassikbuelach.ch

direkt an der Konzertkasse

CHF 40.– / 35.– Legi, Freundeskreis

18.30 Uhr

Irina Lankova

Irina Lankova wird von der internationalen Presse als Pianistin mit „einem wahrlich poetischen Anschlag und unbegrenzten Farben“ beschrieben, welche in Ihrem Klavierspiel die besten Traditionen der russischen Klavierschule mit der Frische ihrer persönlichen Interpretation verbindet.



Irina Lankova Klavier

Irina Lankova wurde 1977 in Mitschurinsk in Russland geboren und begann im Alter von sieben Jahren mit dem Klavierspiel. Sie schloss ihre musikalische Ausbildung mit Auszeichnung am berühmten Gnessin-Institut Moskau bei Irina Temtschenko ab, wo sie auch bei Lew Naumow und Wladimir Tropp studiert hatte. 1996 zog sie nach Brüssel und setzte ihre Studien am Königlichen Konservatorium Brüssel bei Eugène Moguilevsky fort. Nach dem ersten Jahr am Konservatorium wurde sie mit dem «Premier Prix» für Klavier ausgezeichnet und erwarb danach Diplome in Klavier, Kammermusik, Musiktheorie und Musikpädagogik und studierte zudem Dirigieren. Sie spielte mehrere CDs ein, die hohes Lob bekamen: Rachmaninoff, Liszt, Skrjabin, Chopin und Schubert.



Irina Lankova wurde an zahlreiche bedeutende internationale Festivals eingeladen und gibt auch Meisterklassen. Sie spielte in berühmten Konzertsälen wie der Flagey und der Chapelle musicale Reine Élisabeth in Brüssel, der Wigmore Hall in London, der Salle Gaveau in Paris, dem Französischen Dom in Berlin, der Cidade das Artes in Rio de Janeiro und in St Martin-in-the-Fields in London. Als Kammermusikerin spielt sie unter anderen mit Musikern wie Michael Guttman, Philippe Graffin, Henri Demarquette, Dimitry Maslennikov, Jeroen Reuling, Pascal Moraguès und Marie Hallynck. Inspiriert von anderen Künsten und immer auf der Suche nach neuen Wegen, die klassische Musik zu präsentieren, entwickelt sie persönliche Multimedia-Projekte. Das erste solche Projekt, Miroirs Goldberg, fand 2014 in der Kathedrale St. Michael und St. Gudula in Brüssel statt und wurde 2015 auch im Französischen Dom in Berlin aufgeführt. 2016 führte sie «Piano Unveiled» ein, ein Konzept informeller Konzerte, die sie kommentiert und die sich an das allgemeine Publikum richten, im Konzert und auf Youtube. Irina Lankova ist auch Produzentin klassischer Konzerte in Belgien und Frankreich, sie gibt Vorlesungen über klassische Musik und macht diese durch verschiedene Aufführungen und Kooperationen populär. Sie ist künstlerische Leiterin des internationalen Musikfestivals Max van der Linden in Belgien und Gründerin von Lime & Honey, einer Plattform, die künstlerische und humanitäre Aktionen verbindet.

Konzept

Bei allen Konzerten von Klassik Bülach steht das Klavier bzw. der Flügel im Mittelpunkt. Wir wollen Kammermusikkonzerte auf hohem internationalem Niveau zu günstigen Eintrittspreisen ermöglichen. Ob Solorezital, Werke für mehrere Klaviere oder Kammermusik mit Klavier in allen möglichen Besetzungen, erstklassige Solistinnen und Solisten bieten Gewähr für ein hohes musikalisches Niveau.

Wer steht hinter Klassik Bülach

Klassik Bülach ist eine Initiative der Lesegesellschaft Bülach. Die LGB wurde 1818 gegründet und war in ihrer zweihundertjährigen Geschichte Initiatorin von zahlreichen Kulturprojekten. Heute führt sie neben der Konzertorganisation auch die Bibliothek und das Ortsmuseum, betreibt einen eigenen Verlag und lädt ihre Mitglieder zu kulturellen Veranstaltungen ein. Organisiert wird die Konzertreihe von einer Kommission, der folgende Personen angehören:



von links nach rechts:

Ernst Schlecht, Christa Fischer, Daniel Rimensberger, Nelli Schorp, Ruth Nagel, Thomas Zaugg

Duo Flautastico

Sonntag, 17. November 2019 – 17.00 Uhr

Janine Allenspach Flöte

Daniela Baumann Klavier

F.X.W. Mozart

1791 – 1844

Rondo in e-moll für Flöte und Klavier

S. Karg-Elert

1877 – 1933

Sinfonische Kanzone

C. Reinecke

1824 – 1910

Undine Sonate Op. 167

Allegro • Intermezzo. Allegretto vivace
– più lento, quasi andante • Andante
tranquillo • Finale. Allegro molto
agitato ed appassionato, quasi presto

Pause

G. Enescu

1881 – 1955

Cantabile et Presto

F. Martin

1890 – 1974

Ballade

F. Poulenc

1899 – 1963

Sonate für Flöte und Klavier

Allegro malinconico • Cantilena •
Presto giocoso

Platzreservation

Tickets

Preise

Türöffnung

www.klassikbuelach.ch

direkt an der Konzertkasse

CHF 40.– / 35.– Legi, Freundeskreis

16.00 Uhr

Duo Flautastico

Eine junge Flötistin und eine junge Pianistin, beide aus der Region Winterthur stammend und ausgebildet an der ZHdK in Zürich, musizieren schon seit über 10 Jahren erfolgreich zusammen als Duo.



Bereits im Alter von 12 Jahren nahmen Janine Allenspach und Daniela Baumann als Duo Flautastico gemeinsamen Unterricht bei Graziella Nibali Sonderegger an der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung. Seit der Gründung im Jahre 2008 hat das Duo mehrmals erfolgreich an Wettbewerben teilgenommen und spielt an diversen Konzerten und Anlässen. 2016 durften die beiden Musikerinnen eine Matinée der Musikwoche Braunwald sowie einen musikalischen Beitrag am Gartenfest des Museums Rietberg gestalten und im folgenden Jahr gaben sie ein Rezital in Hombis Salon. Seit einigen Jahren veranstalten Janine und Daniela regelmässig Konzerte im Alten Stadthaus Winterthur.

Gemeinsam werden sie von Ulrich Koella und Matthias Ziegler an der ZHdK unterrichtet. Weitere Impulse erhielten sie bisher von Nigel Clayton, Simon Lepper und Per Lundberg.



Janine Allenspach begann mit zehn Jahren bei Graziella Nibali Sonderegger an der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung Querflöte zu spielen und belegte im Jahr 2014 das Vorstudium an der Musikschule Konservatorium Zürich. Danach besuchte sie das PreCollege und absolvierte den Bachelor an der ZHdK bei Matthias Ziegler, wo sie seit September 2019 im Master Pädagogik studiert. Sie ist mehrfache Preisträgerin verschiedenster Wettbewerbe und nahm an Meisterkursen bei Rachel Brown, Ian Clarke, Sabine Poyé Morel und weiteren teil. Ausserdem hat sie weitere Ensembleerfahrungen in diversen Formationen und wirkte in einigen Orchestern mit, unter anderem als Solistin.

Daniela Baumann begann im Alter von sieben Jahren Klavierunterricht bei Mats Öberg an der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung zu nehmen. Seither hat sie mehrmals erfolgreich an Wettbewerben teilgenommen, Meisterkurse bei Ulrich Koella, Christof Winker, Ketevan Sepashvili, Gilles Vonsattel und weiteren besucht. Früh hat sie ihre Leidenschaft für die Kammermusik entdeckt und in unterschiedlichsten Ensembles musiziert. Im Studium führt sie ihre rege Kammermusiktätigkeit fort, ergänzt durch Liedbegleitung und Korrepetition. Sie besuchte ein Jahr lang das PreCollege an der ZHdK, wo sie im Sommer 2019 ihr Bachelorstudium mit Hauptfach Klavier bei Hans-Jürg Strub abgeschlossen hat und derzeit den Pädagogik-Master absolviert.

www.duo-flautastico.ch

Kontakt und Information

Postadresse

Klassik Bülach, 8180 Bülach

info@klassikbuelach.ch

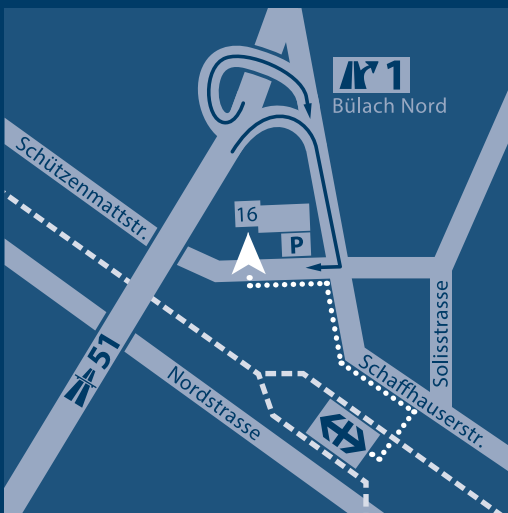
www.klassikbuelach.ch

Telefon 077 411 43 40 (combox)

Veranstaltungsort

Flügelsaal Musik Hug Pianoworld

Schützenmattstrasse 16, 8180 Bülach



Freundeskreis

Unterstützen auch Sie unsere Konzertreihe und werden Sie Mitglied in unserem Freundeskreis.

Unsere Jahresbeiträge:

Einzelmitglied CHF 50.–

Paarmitglieder CHF 100.–

Information info@klassikbuelach.ch